



Großartiger Erfolg!

jetzt am 14. August in der Vallstedter Turnhalle im Kreise der versammelten TT-Kameraden. Mit den besten Wünschen für die neue Saison händigte der Stifter persönlich den etwa 40 cm hohen Silberpokal aus.



Gefragt nach den Gründen seines Engagements äußerte er, daß ein sichtbarer Anreiz die Motivation eines jeden Sportlers steigere. Es wäre wünschenswert, wenn dieser Gedanke noch häufiger in die Tat umgesetzt würde.

B. Langer

Zum erstenmal in der Geschichte der Vallstedter TT-Abteilung wurde ein Spieler offiziell mit dem Titel des besten Einzelspielers der Staffel ausgezeichnet.

Wie bereits im letzten Sparteo erwähnt, erhielt unser Vereinskamerad **Ulf Wolters** den vom Finanzkaufmann **Frank Jennerich** gestifteten Wanderpokal für den erfolgreichsten Spieler der 2. Herren-Kreis-Klasse Staffel D. Die Übergabe erfolgte

Siegfried Weigang

Heizungsbaumeister

Moderne Heizungstechnik

Wartungsdienst

Beratung – Planung – Ausführung

Mühlengrund 12 · 3303 Vallstedt

Telefon (0 53 00) 15 32

Neues aus der Dritten

Die 3. Tischtennis-Herrenmannschaft nahm noch vor den Sommerferien am Eixer - Jubiläumsturnier teil, welches anlässlich des 75jährigen Bestehens des TSV Eixe ausgetragen wurde.

Das Reglement des Turniers war so gefaßt, daß eine Mannschaft aus drei Spielern bestand. Aus diesem Grund teilten wir unser Team wie folgt auf:

In der Mannschaft Vallstedt III. A spielten **Enrico Löper**, **Andreas Knorr** sowie **Christian Havekost**. In der Mannschaft III B kamen dann **Gerd Pfeiffer**, **Ulf Wolters** und **Bernd Langer** zum Einsatz.

Die erste Runde wurde in Gruppen ausgespielt, aus der beide Mannschaften als Sieger hervorgingen. Anschließend wurde das Turnier im K.O.-System fortgesetzt. Hierbei stieß unsere III B - Vertretung bis ins Viertelfinale vor. Dort mußte sie sich leider der Vertretung von Stedum geschlagen geben. Dies ist aber schon als voller Erfolg zu werten. Als herausragender Spieler dieses Teams wäre hier **Gerd Pfeiffer** zu nennen, der mit seinem unermühtlichen Einsatz die Mannschaft ins Viertelfinale brachte.

Bei der Mannschaft III A ging es noch weiter. Sie stieß bis ins Finale vor. Garant für das Erreichen des Endspiels war vor allem **Enrico Löper**, der zweimal



in nervenaufreibenden Spielen für die entscheidenden Punkte sorgte.

Gegner war Berkum II. Dieses Match war eines Endspiels würdig, da es spannend bis zur letzten Minute verlief. Unterstrichen wurde das ganze dadurch, daß die Spieldauer allein sechs Stunden betrug. Nichts desto trotz gewann Berkum das Finale mit 5:3.

Für unsere Mannschaft konnten **Andreas Knorr** zwei Punkte sowie **Enrico Löper** einen Punkt erzielen.

Die Niederlage ist kein Weltuntergang. Ganz im Gegenteil, von 36 Mannschaften belegten wir mit Vallstedt III A den 2.- und mit Vallstedt III B den 5. Platz. Außerdem bekamen beide Teams noch sehr schöne Pokale für Ihre Plazierungen.

Andreas Knorr.

Mit 7 Mannschaften in die Saison 87/88

Für die Punktspiele der Sparte Tischtennis haben wir wieder 4 Herren-, 1 Jugend- und 2 Schülermannschaften gemeldet.

Die I. Herren spielt in der 2. Bezirks-Klasse.

Da unsere 3. Mannschaft aufgestiegen ist, spielt sie parallel mit der 2. Herren in der 1. Kreisklasse. Einen guten Start wünschen wir der dritten in dieser neuen Saison.

Die 4. Herren-, die Jugend- und die Schülermannschaften sind in ihren vorjährigen Staffeln geblieben.

Nachstehend den bereits festliegenden Punktspielplan für die 1. Mannschaft:

- Fr. 25.09. Vallstedt - Lengede
- Mo. 12.10. Vöhrum II - Vallstedt
- Mo. 19.10. Ölsburg III - Vallstedt
- Di. 27.10. VFB Peine - Vallstedt
- Fr. 30.10. Vallstedt - Oberg
- Fr. 06.11. Vallstedt - Dungenbeck
- Fr. 20.11. Vallstedt - Vechelade
- Fr. 27.11. Vallstedt - Berkum
- Fr. 04.12. Mehrum III - Vallstedt

Für alle anderen Mannschaften sind die Staffeltage erst Ende August bzw. Anfang September.

Arno Pretorius

Frank Lange ist neuer TT-Meister

Bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft am Samstag, den 22.08. konnte **Frank Lange** erstmals die Vereinsmeisterschaft im Einzel erringen. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Die stärksten Konkurrenten waren **Carsten Wielebski**, **Fritz Koslowski** und **Reinhard Kipper**.

Auf den weiteren Plätzen folgen **Christian Havekost**, **Hubert Lange**, **Arno Pretorius**, **Bernd Langer**, **Andreas Knorr**, **Alois Zajons** und **Enrico Löper**.

Im Doppel konnten **Frank Lange / Carsten Wielebski** nach hartem Kampf ihren Titel wieder verteidigen. Zweiter wurden **Fritz Koslowski / Reinhard Kipper**. **Enrico Löper / Christian Havekost** holten den dritten Platz.

Die Jugend und Schüler spielen an den Trainingsabenden ihren Meister aus. Die Spiele sind fast abgeschlossen.

Bei der Jugend wird wohl **Mario Löper** den 1. Platz belegen.

Bei den Schülern löst **Stefan Streich** **Karsten Wehsner** als Vereinsmeister ab.

Arno Pretorius

Besuch aus Lübeck

Zu unserem 40-jährigen TT-Jubiläum hatten wir Pfingsten die TT-Freunde aus Lübeck mit Ihren Frauen zu Gast.

Wie immer wurde am Samstagnachmittag Tischtennis gespielt.

Zum Vergleichskampf hatten wir für die I. Mannschaft **Christine Hübner** (RSV Damenoberliga) zur Verstärkung eingesetzt. Trotz ihrer beiden Einzelsiege unterlagen wir wiederum unseren Lübecker Gästen, diesmal jedoch ganz knapp mit 8:9 Punkten.

Die zweiten Mannschaften trennten sich mit 11:4 Punkten für die Gäste, so daß die Lübecker wieder beide Siege mit nach Hause nehmen konnten. Aber wir geben die Hoffnung nicht auf, daß für uns auch mal ein Sieg herauspringt.

Die Frauen verbrachten den Samstagnachmittag mit einem Spaziergang um den Lengeder Tagebau und den Seilbahnberg; beim anschließenden Kaffee trinken nahm das Erzählen kein Ende.

Abends trafen wir uns zum gemütlichen Beisammensein und einem Spanferkel-Essen. Viel Spaß bereitete allen das Ermitteln der Meister im "Lütje-Lage-Trinken". Eigentlich wollte **Hubert Lange** dieses lustige Gelage managen, doch der Blinddarm zwang ihn 3 Tage vorher ins Krankenhaus.

Die Zeit verging an diesem Abend wieder viel zu schnell, doch es sollte auch nicht zu spät werden, da wir am Sonntagmorgen frisch und munter zu einer Harztour aufbrechen wollten.

Wir starteten am Sonntag gegen 10.00 Uhr mit 50 Personen über Goslar-Oker zum Kiehfölzer Teich. Nach knapp 3-stündiger Wanderung zum Berg Schalke (Sendeturm-Festenburg), wartete mitten im Wald das Mittagessen schon auf uns. **Burkhard Baumann** hatte uns eine schmackhafte Erbsensuppe gekocht und mit seinem VW-Bus brachte er uns das Essen und sogar Tische u. Stühle mit. Dieses Picknick war eine gelungene Sache, vor allen Dingen, weil das Wetter uns nicht im Stich ließ.

(**Burkhard**, hier an dieser Stelle von uns allen nochmals ein herzliches Dankeschön)

Anschließend unternahmen wir noch einen Spaziergang um den Kiehfölzer Teich. Ein Blick zur Uhr drängte uns allerdings zur Rückkehr nach Vallstedt. Nachdem wir uns bei Kaffee und Kuchen von den Strapazen der Harztour erholt hatten, traten unsere Sportfreunde ihre Rückfahrt nach Lübeck an.

Ich glaube, dieses Wochenende hat wieder allen Beteiligten gut gefallen und ich möchte allen danken, die zum Gelingen beigetragen haben.

Arno Pretorius.



Das Foto zeigt unsere TT-Spieler mit ihren Lübecker Gästen während eines eingelegten Picknicks im Rahmen einer Wanderung im Harz zum Berg Schalke. Für die kräftige Erbsensuppe zeigte sich **Burkhard Baumann** verantwortlich. Foto privat

LISA ERNST

Gold- und Silberschmuck
Edelsteine
eigene Schleiferei

Reparaturen werden fachgerecht ausgeführt

Wallstr. 3 3303 VECHELDE-VALLSTEDT Tel.: 05300/1674



Vereinsmeisterschaften 1987

Vom 05.08.87 bis zum 22.08.87 fanden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften in den Einzeln statt.

Bei den Herren trugen sich 21 Teilnehmer in die Meldeliste ein.

Der Titelverteidiger B. Mintel spielte in diesem Jahr nicht mit, dadurch war alles offen und ein neuer Vereinsmeister wurde gesucht.

Es fanden viele Spiele auf einem für unsere Tennisabteilung hohen Niveau statt. Es gab auch Überraschungen, z. B. die Niederlage des geheimen Favoriten T. Glaser gegen R. Debernitz. Sicher und gut spielte von der ersten Runde bis zum Endspiel der neue Vereinsmeister 1987 Lothar Steppke. Sein Gegner und guter Endspielpartner war Karl-Heinz Kasiuk. Das Ergebnis lautete 6:3 und 6:1.

Bei den Damen spielten 11 Damen um den Meistertitel. Es fanden auch hier spannende und sehr leistungsstarke Vergleiche statt. Hier galt als Überraschung das frühzeitige Ausscheiden von R. Tetzlaff. Es bahnte sich ein Zweikampf der läuferisch und konditionsstärksten Spielerinnen an. Es kam dann auch so, daß M. Kasiuk und G. Tibus das Endspiel erreichten. In diesem Finale siegte dann auch die Titelverteidigerin Gabi Tibus. Sie spielte ihre Routine, Cleverniss und Kondition aus und siegte mit 6:1 und 6:0.

Nun zu den Senioren der Tennisabteilung. Hier nahmen 8 alte Hasen teil. Es gab schöne und wie immer kampfbetonte Spiele zu sehen. Aber nur bis zum erwarteten Endspiel zwischen dem Titelverteidiger R. Rossmanith und H. Burghardt.

Dieses Match ging dann eigentlich sehr schnell, denn Rolf Rossmanith siegte leicht mit 6:3, 6:1 über Heinz Burghardt und ist der alte und neue Meister 1987.

Der Ablauf der diesjährigen Meisterschaften verlief reibungslos bei vielen Zuschauern, gutem Essen, viel Durst und guter Harmonie. Nur das wegen Regen-

wetters verlegte Herren-Einzel am 22.08.87 hätte mehr Zuschauer und Interesse verdient gehabt.

Bei den diesjährigen Meisterschaften wurde nach 1984 erstmals wieder das Damen-Doppel ausgespielt. 4 Paare spielten im Punktsystem jeder gegen jeden. Als Sieger und Gewinner des Wanderpokals gingen R. Tetzlaff und G. Tibus hervor. Den 2. Platz errangen R. Steppke und E. Timpe.

Bei den Herren spielte ein 8-er Feld. Die beiden gesetzten Paare kamen dann auch ins Endspiel. In diesem Finale siegten dann J. Reinecke und T. Glaser klar in 2 Sätzen mit 6:3, 7:5. Die Geschlagenen waren L. Steppke und N. Jasiewicz.

Die Beteiligung im Mixed war hervorragend. Um alle Spieler auch mal zusammen auf unsere Anlage zu bekommen, wurde der 17. Juni 87 zum Spieltag bestimmt und die Spielzeiten wurden festgelegt. Im nachhinein stellte sich diese Regelung als richtig heraus.

Der Wettergott spielte auch mit und so konnten alle Vergleiche schnellstens durchgeführt werden. In diesem Mixedturnier wurde für Vallstedter Verhältnisse super Tennis gespielt. Im Endspiel standen sich dann Titelverteidiger R. Tetzlaff / J. Reinecke und E. Timpe / T. Glaser gegenüber. Da wir bei dem Finale sogar 30 Zuschauer hatten, motivierte es wohl die Aktiven und wir bekamen ein hervorragendes Spiel zu sehen. Die glücklichen Sieger waren dann R. Tetzlaff / J. Reinecke mit 6:1, 4:6, 7:5.

Allen aktiven Spielern muß aber noch einmal gesagt werden, daß man sich nur dann in die Meldeliste einträgt, wenn man Zeit hat zu spielen. Die vielen "wenn und aber" zählen nicht, es sei denn, man ist ein Genie im Ansetzen von Spielen, vom Wetter und von Launen mancher Spieler.

Heinz Burghardt



Abstieg !

Wie den meisten ja bekannt sein dürfte, ist unsere I. Herrenmannschaft mit Ablauf der vergangenen Saison erstmals seit 1958 in die 2. Kreisklasse abgestiegen. Das dieses ausgerechnet zum 90. Geburtstag des Sportvereins aktuell wurde, ist umso bedauerlicher.

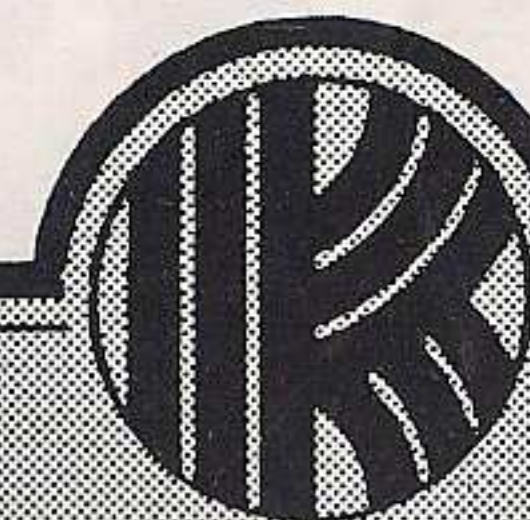
Die Gründe für diese Misere möchte ich nicht mehr ansprechen, es ist genug darüber diskutiert worden. Nun liegt es in erster Linie an den Aktiven das Blatt wieder zu wenden. Es wird sicherlich nicht ganz einfach, zumal zu den vorhersehbaren Abgängen in die AH-Mannschaft

noch zwei oder drei wichtige Spieler ihren Rücktritt erklärt haben.

Ich hoffe, daß es sich der ein oder andere von ihnen noch mal überlegt und sich die Fußballstiefel wieder anzieht und versucht die Mannschaft auf dem Rasen zu unterstützen.

Spielertrainer

Glücklicherweise ist es uns gelungen für die kommende Spielzeit mit **Wolfgang Werner** einen Spielertrainer zu finden. Er war bereits in den letzten Wochen der abgelaufenen Saison bei uns tätig. Zudem haben sich drei bis vier weitere neue Spieler unserem Verein angeschlossen, so daß wir hoffen, die entstandenen Lücken in etwa schließen zu können.



Gemeinnützige
Schulgemeinschaft mbH
Informationen

**Oskar Kämmer
Schule**

Jasperallee 23
3300 Braunschweig
Tel 05 31/33 3336

**Zweijährige Handelsschule (Berufsfachschule)
Höhere Handelsschule — Arzthelferinnenschule**

Wirtschaftsassistentenschulen:

Fremdsprachen — Sekretariat — Informatik

Zweijährige Fachschule Betriebswirtschaft

Fachoberschulen:

Wirtschaft — Sozialwesen — Gestaltung

Bürokaufmannausbildung für Zeitsoldaten

Sachbearbeiter EDV für Zeitsoldaten

Hauptschulabschluss — Schülerförderkurse

Schulinterne Schulgeldfinanzierungshilfe möglich.

Wolfgang Scholz als Obmann und Uwe Bensch als Betreuer gefunden werden. Die Wahlen verliefen einstimmig.

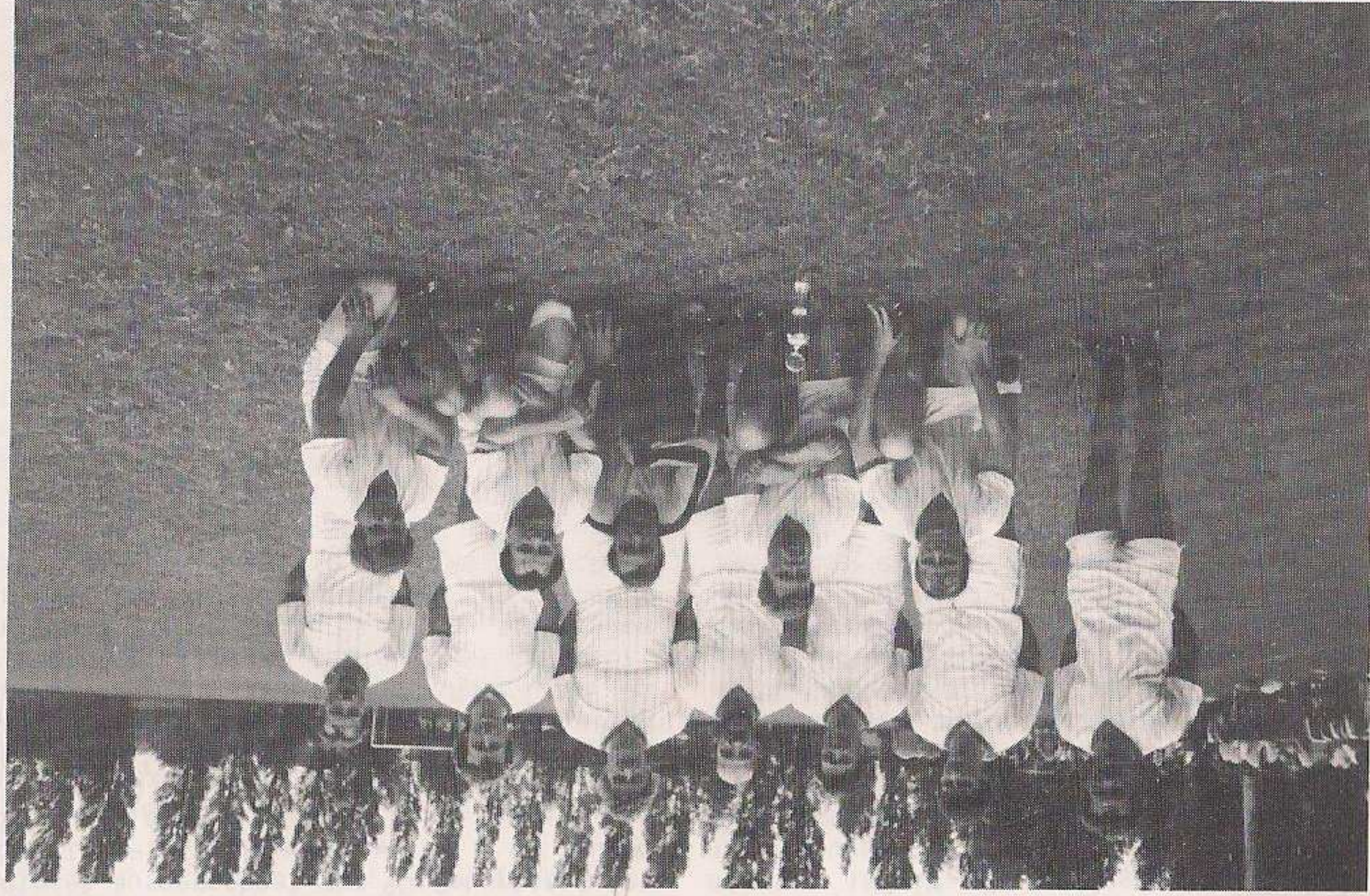
Ich hoffe, daß die beiden in ihren Bemühungen sowohl von den Spielern als auch vom Vorstand unterstützt werden und ihre Arbeit Anerkennung findet.

Ich wünsche ihnen jedenfalls viel Erfolg und hoffe, daß sie mit der notwendigen Unterstützung bald auch wieder Erfolgserlebnisse zu verzeichnen haben.

Auf der am 15.08.87 stattgefundenen Fußball-Abteilungsversammlung galt es in erster Linie einen neuen Obmann und einen neuen Betreuer für die I. Herrenmannschaft zu finden, da **Wolfgang Breiler** und **Michael Giesemann** ihre Ämter aus verschiedenen Gründen niedergelegt hatten.

Schneller und problemloser als zunächst erwartet, konnten die Nachfolger in

Michael Giesemann



Das Aushängeschild der Fußballabteilung war, ist und bleibt unsere AH-Mannschaft. Erfolgreicher kann man nicht mehr spielen, sie nahm an drei Pokalturnieren in Wedtlenstedt, Sonnenberg und Gleidingen teil und erzielte jeweils den ersten Platz. Dabei wurden so hochkarätige Gegner wie Arminia Vecheide (2:0), TSV Timmerlah (1:0 nach Verlängerung) und SV Broitzem (4:0) glatt geschlagen.

Zu erkennen sind:

stehend v. links: **Wilfried Schwanke, Siegfried Pangsy, Manfred Rentel, Willi Hoffmann, Günter Pangsy, Wilfried Prübe und Henning Drechsler.**

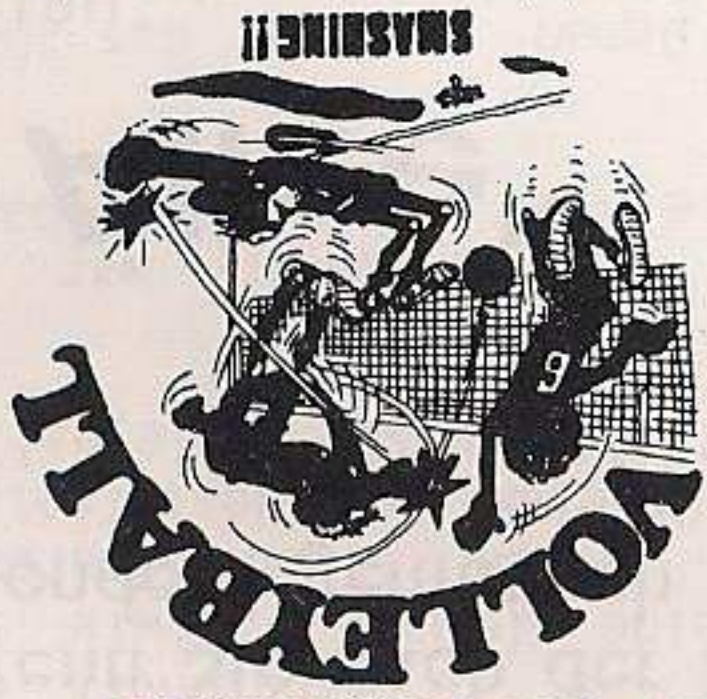
links v. links: **Hans-Jürgen Mittel, Wolfgang Breiler, Werner Asche, Hermann Helwes** und Bernd Neugebauer.

Foto privat

Erfolgreich in Nürnberg

Unsere Freunde vom DJK Langwasser in Nürnberg veranstalteten ihr Volleyballturnier diesmal in den Sommerferien am 27.06.87

Eigentlich war anfangs nur ein Herrenturnier geplant; aber als die Nürnberger einige Wochen vorher in Vallstedt waren, konnten wir sie überreden, auch einige Damenmannschaften einzuladen. Auch die Langwasser-Damen, die noch gar nicht lange zusammen spielen, freuten sich darüber. Außerdem waren dann noch zwei Teams aus Fürth und Nürnberg dabei. Diesmal waren wir die einzige Mannschaft aus der Bezirksklasse, hatten also nach ständigen Niederlagen in den letzten Jahren in Nürnberg endlich einmal Aussicht auf den Siegerpokal.



Frohgemut machten wir uns deshalb am Freitagnachmittag gemeinsam mit den Herren auf den Weg nach Süden. Empfang sollte wieder in "Mischkas Garten" sein. Über die Fahrt ließe sich nun eine eigene Geschichte schreiben (Eingeweihte wissen Bescheid!); hier sei nur gesagt, daß sie zu einer Odyssee geriet und wir erst um 23.00 Uhr unser Ziel erreichten. Nach kurzer Nacht freuten wir uns dann aufs Volleyballspielen am kommenden Samstag.

Die Herren mußten diesmal im Spiel drei gegen drei auf großem Feld kämpfen. Dadurch hatten sie sich ihre Maß Bier am Abend ganz gewiß verdient, auch wenn die Platzierungen nicht so überragend waren.



Getränke -
Abholmarkt
Vallstedt

KARIN SCHOLZ
Grüne Allee 17
Tel. 0 53 00 / 62 04

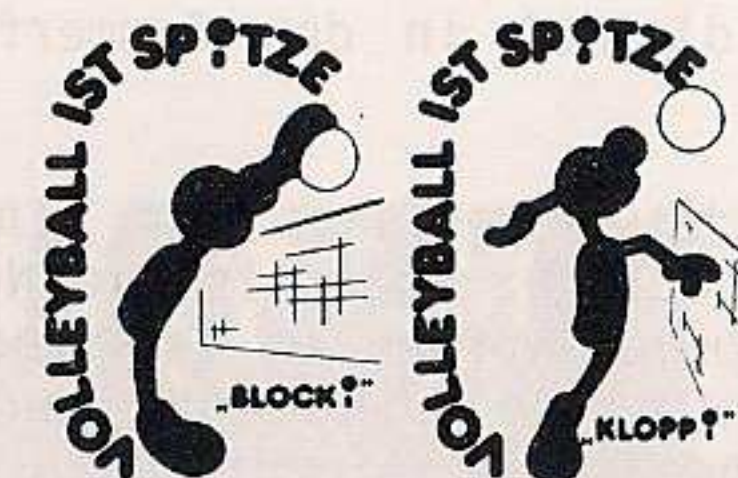
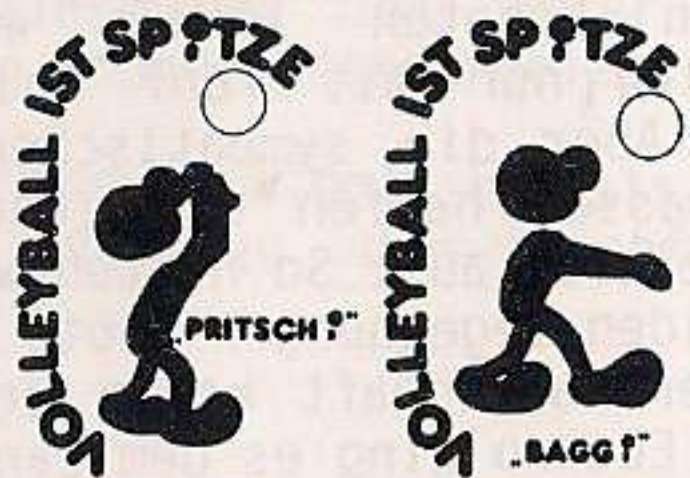
Bitte beachten
Sie die ständigen
ANGEBOTE
Fabbrer auf
Bestellung

Am Samstagabend fand natürlich das traditionelle "Wiesenfest" mit bayrischem Bier und Radlermaß und viel Gaudi statt. Wie immer in Nürnberg war der Wettergott uns gnädig, so daß wir die Nacht im Zelt warm und trocken, wenn auch etwas laut und unbequem überstanden.

Sommerfest 87

Bereits zum 6. Male beendeten die Volleyballteams mit einem Sommerfest ihre abgelaufene Saison.

Besten Dank für die Gastfreundschaft von dieser Stelle noch einmal der Familie Maak. Gegen den zeitweilig einsetzenden Regen hatte man sich vorsorglich durch einige Planen geschützt, so daß trotz schlechten Wetters eine vergnügliche Stimmung aufkam.



Nach gemütlichem Katerfrühstück in der Sonne führen wir am Sonntag zufrieden und müde nach Hause und waren uns einig: Es macht jedes Jahr wieder Spaß in Nürnberg!

Bei Gegrilltem und kalten Getränken wurde für manchen Volleyballer die Nacht recht lang. Mit besonderer Spannung wurden natürlich die diversen Ehrungen für die zurückliegende Spielzeit erwartet.

Margit Kasiuk

Immer die richtige Adresse, wenn es um die Durchführung von Vereins- und Familienfeiern geht oder wenn Sie nach der Sportveranstaltung noch bei einem "kühlen Blondem" gemütlich beisammen sitzen wollen:

Gasthaus

„Zur Grünen Allee“

Manfred Wilke und Frau

3303 VECHELDE-VALLSTEDT

Telefon: 05300/356

Saalbetrieb bis 500 Personen

Gute Küche - Gepflegte Getränke

Spezialität: HÄHNCHEN

Im Ausschank:

WOLTERS
Pilsener

Jeweils mit einer Urkunde für 3-jährige aktive Volleyballzeit wurden ausgezeichnet: Jörg Jäger, Mario Kilian, Dietmar Günther, Maren Bumieratti, Simone Pangsy, Britta Pangsy, Corinna Salbach, Torsten Gieseemann, Frank Langer, Holger Kube, Lutz Dudlo und Olaf Reinfeld.

5 Jahre dabei sind Michael Leßnau, Doris Hatzky, Ingeborg Grzelak, Karl-Heinz Kasiuk und Susanne Polzin. Als Dank für die Treue zum Verein können sich die Genannten über eine Erinnerungsmedaille freuen.

Auf stolze 10 Jahre Volleyballsport in der 1. Herrenmannschaft kann inzwischen unser Hauptangreifer Wilfried Tadewald zurückblicken. Als Dank erhielt der Volleyballer des Jahres 82 ein aus zahlreichen Fotos zusammengestelltes Bild, das die Stationen seines Jahrzehnts Volleyballsport aufzeigt.

Über das gleiche Andenken kann sich "Mike" Leßnau freuen, den es nach 5 Jahren in Vallstedt beruflich wieder in seine Nürnberger Heimat zieht. Trotzdem er während dieser Zeit in Hildesheim zu Hause war, hielt er dem SV "Grün-Weiß" während der gesamten Zeit die Treue.

Die Damen der 1. Mannschaft erhielten jeweils eine Urkunde, sowie stellvertretend deren Mannschaftsführerin Ingeborg Grzelak den gestifteten Pokal für das erfolgreichste Volleyballteam des Jahres.

Höhepunkt der Ehrungen war wiederum einmal die "Kür" zum Volleyballer des Jahres.

Bei den Damen gab es das spannendste Ergebnis seit langem. Mit 36 Punkten siegte die Vorjahreszweite Ingeborg

Grzelak vor der Volleyballerin des Jahres 85 Angelika Grunert, die auf 35 Punkte kam. Die bronzenen Statuen holte sich Titelverteidigerin Simone Pangsy.

Die Vallstedter Volleyballgemeinschaft entschied sich bei der Herrenkonkurrenz dagegen sehr deutlich. Unser aufstrebendes Talent Frank Langer konnte 35 Punkte auf sich verbuchen, und sicherte sich damit ebenfalls zum erstenmal die goldene Trophäe. Mit 16 Punkten belegte Jugendtrainer "Kalle" Kasiuk den Silberrang. Den 3. Platz teilten sich mit jeweils 12 Punkten Andreas Kimmel und Wilfried Weißer.

Erstmals wurden auf mehrfachen Wunsch auch die besten Aktiven in den einzelnen Kategorien gewählt. Dem Sieger winkten jeweils eine Medaille, die Zweit- und Drittplazierten erhielten selbstgefertigte Wimpel.

Hier die Siegerlisten:

Herren Annahme

Andreas Kimmel	17
Wilfried Weißer	15
Jörg Jäger	14

Herren Aufschlag

Andreas Kimmel	14
Frank Langer	13
Wilfried Tadewald	11

Herren Abwehr

Wilfried Weißer	26
Andreas Kimmel	11
Frank Langer	9

Herren Angriff

Wilfried Tadewald	30
Frank Langer	14
Andreas Kimmel	10
Wilfried Weißer	10

Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi

V.A.G

Audi



Walter Munzel

- Vertragswerkstatt — Reparatur — Service
- Verkauf — Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallreparaturen mit Richtbank
- Abgas-Sonder-Untersuchungen (ASU)

3153 Lahstedt 4 / Münstedt — Telefon (0 51 72) 40 41

Herren Zuspiel

Wilfried Weißer	28
Jörg Kappelt	20
Karl-Heinz Kasiuk	17

Herren Block

Wilfried Tadewald	34
Wilfried Weißer	14
Jörg Kappelt	8

Damen Annahme

Ingeborg Grzelak	25
Margit Kasiuk	16
Doris Hatzky	10
Angelika Grunert	10

Damen Aufschlag

Ingeborg Grzelak	27
Angelika Grunert	17
Doris Hatzky	16

Damen Abwehr

Ingeborg Grzelak	26
Margit Kasiuk	19
Doris Hatzky	13

Damen Angriff

Angelika Grunert	37
Ingeborg Grzelak	24
Simone Pangsy	13

Damen Zuspiel

Susanne Polzin	24
Margit Kasiuk	21
Doris Hatzky	20

Damen Block

Angelika Grunert	31
Ingeborg Grzelak	28
Simone Pangsy	11



Die erfolgreiche Jugendarbeit in der Volleyballabteilung unter der Leitung von **Karl-Heinz Kasiuk** (siehe Peiner Sporträt auf Seite 13) wird fortgesetzt. Trainingstermin ist nach wie vor montags von 17.00 bis 18.30 Uhr. Alle Jugendlichen die Lust am Volleyballsport haben und mindestens 10 Jahre alt sind, können in der o. g. Zeit am Training teilnehmen. Einige der neu hinzugekommenen Spieler und Spielerinnen sind auf dem obigen Bild zu erkennen.

stehend v. links: **M. Schleich, M. Rentel, H. Schulz, T. Prenzler** und **M. Schulz.**

sitzend v. links: **I. Kasiuk, M. Hatzky** und **M. Meier.**

Foto privat



Peiner Allgemeine Zeitung vom 25.07.1987

Nachwuchsarbeiter

Er hat sich die Nachwuchsarbeit in einer Sportart zur Aufgabe gemacht, in der das Training Jugendlicher nicht einfach ist. Viel Geduld und Fingerspitzengefühl sind erforderlich. Seine Arbeit ist auf Kreisebene wohl bekannt. **KARL-HEINZ KASIUK** trainiert bei GW Vallstedt den Volleyball-Nachwuchs und hat mit seiner Arbeit wesentlich dazu beigetragen, daß aus dem Vallstedter Klub in den letzten Jahren eine Volleyball-Hochburg werden konnte.

Ein waschechter Volleyball-Sportler ist der gebürtige Lebenstedter allerdings nicht. Bevor er vor fünf Jahren bei GW Vallstedt den Sport über das hohe Netz begann, war er sage und schreibe 25 Jahre als Basketballer bei der LBG Salzgitter aktiv. Zwischenzeitlich spielte er mit dem Lebenstedter Club in der Basketball-Regionalliga.

Schon als 18jähriger begann er dort mit der Ausbildung und Betreuung von Jugend-Mannschaften. Bis vor fünf Jahren blieb der jetzt 40jährige Sportlehrer seinem Basketballsport treu. Dann folgten jedoch gleich mehrere gravierende Einschnitte. Eine langwierige und schwere Verletzung am Knie zwang ihn, den Basketball-Sport aufzugeben. Der Umzug nach Vallstedt tat ein übriges. Kurz entschlossen trat er hier der Volleyball-Abteilung des SV Grün-Weiß bei und ist seitdem aus der Sparte nur noch schwer wegzudenken.

Karl-Heinz Kasiuk spielt seitdem in Vallstedts Zweitvertretung, mit der er

PEINER Sporträts

den Kreismeistertitel und den Aufstieg in die Bezirksklasse schaffte. Seiner gemeinsamen Initiative mit Abteilungsleiter Wilfried Weißer war es zu verdanken, daß Vallstedt zur Volleyball-Hochburg im Jugendbereich wurde. In einer beispiellosen Aktion wurden alle Jugendlichen der Ortschaft persönlich zum Jugendtraining eingeladen. Die Früchte ernten Vallstedts Volleyballer jetzt, da die meisten Jugendlichen in den Erwachsenenbereich überwechseln und einen soliden Unterbau für die leistungsstarken GW-Teams bilden.

Aber nicht nur als Jugendtrainer holte Karl-Heinz Kasiuk Erfolge. Seit zwei Jahren steht auch die erste Damen-Mannschaft bei ihm im Training und holte immerhin den dritten Platz in der Bezirksklasse. Hier spielt auch seit vier Jahren seine Ehefrau Margit. Karl-Heinz Kasiuk: „Sie hat gleich nach mir angefangen, weil es ihr sonst zu langweilig geworden wäre.“

Mit dem bisher Erreichten will sich Kasiuk, der an einer Braunschweiger Gesamtschule Sport und Biologie unterrichtet, aber nicht zufriedengeben. Erst kurz vor den Ferien wurde bei GW Vallstedt unter seiner Leitung eine neue Nachwuchsgruppe aufgebaut. Hier ist übrigens schon der dritte Kasiuk am Werk: Sohn Ivo ist mit seinen zehn Jahren eifrig dabei.

Die von **W. Weißer** ausgesetzten Cups für die trainingsfleißigsten Spieler und Spielerinnen sicherten sich diesmal bei den Damen **Beate Weißer** mit 28 Beteiligungen vor **Margit Kasiuk** (26), sowie **Ingeborg Grzelak** und **Doris Hatzky**, die jeweils 22 mal beim Training erschienen.

Im Herrenbereich sicherte sich **Bernhard Heimlich** Gold (50), knapp vor Abt.

B
E
R
N
H
A
R
D



K
A
L
L
E



"Kalle" Kasiuk, Jörg Kappelt und Wilfried Weißer erhielten je einen Erinnerungspokal.

Wilfried Weißer

Leiter **Lutz Dudlo** mit 48 Beteiligungen. Den bronzenen Cup konnte **Karl-Heinz Kasiuk** mit 43 Trainingseinheiten erringen

Abschließend wurden unsere Trainer für die Zeitinvestition und die geleistete Arbeit im Training und auf der Bank geehrt.



Kurz notiert

*** Beim Freiluftturnier des MTV Immensen werden die Vallstedter Volleyballer am 05.09.87 mit der 2. und 3. Herrenmannschaft sowie der 1. Damenvertretung teilnehmen.

*** **Turniersieg für Vallstedts 2. Damen.** Beim 1. Lammer Freiluftturnier sicherten sich die "Grün-Weißen" durch das bessere Satzverhältnis den Siegerpokal

*** Enttäuschende Leistungen der 1. und 2. Herrenmannschaft beim Turnier in Vechelde. Ersatzgeschwächt wurden nur die Plätze 9 bzw. 12 belegt.

*** **Trainer der Saison 1987/88:**

1. u. 2. Herren: **Thomas Nitsche**
Mo.: 18.30 - 20.30 Uhr
und
Do.: 19.00 - 20.30 Uhr

3. Herren : **Wilfried Weißer**
Mo.: 17.00 - 18.30 Uhr

1. Damen : **Wilfried Weißer**
Mi.: 20.30 - 22.00 Uhr

2. Damen : **Jörg Kappelt**
Mi.: 20.30 - 22.00 Uhr

Jugend : **K.-H. Kasiuk**
Mo.: 17.00 - 18.30 Uhr

*** Vallstedts 2. Herren erreichten beim Vöhrumer Turnier einen nicht zufriedenstellenden 3. Platz.

*** Bei unserem 3. Damenbezirksturnier werden wahrscheinlich die Teams aus Schmedenstedt, Bodenstedt/Liedingen, RW Braunschweig, Vechelde, MTV Braunschweig, Clauen/Soßmar sowie 2 Mannschaften des Veranstalters teilnehmen

*** Beim Kommers zum 90-jährigen Bestehen unseres Sportvereins wurde der ehemalige Abteilungsleiter unserer Sparte **Wilfried Weißer** für besondere Verdienste um den Volleyballsport mit einem Erinnerungsteller und der Silbernen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet.

*** **Saisonstart** für sämtliche Vallstedter Volleyballteams ist **Sam., der 26.9.87**, bei dem folgende Mannschaften die Gegner sind:
1. Herren: BffL Göttingen u. Bilshsn.
2. Herren: Arminia Vöhrum u. Salzdahlum
3. Herren: TSV Clauen/Soßmar
1. Damen : TV Bornum u. TSV Salzgitter
2. Damen : MTV Peine Iu.II

Liebe Leser,

die Herausgabe des vor Ihnen liegenden Mitteilungshlattes wird zum großen Teil aus Mitteln der Anzeigenwerbung finanziert.

Bitte berücksichtigen Sie deshalb bei Ihren Einkäufen und sonstigen Aufträgen besonders unsere Inserenten.

Beziehen Sie sich in diesem Zusammenhang immer wieder auf die Inseration im "Sport - Echo"



Schaut erst mal bei Vanselow rein

**da stimmt die Qualität
da stimmt der Preis
da stimmt die Auswahl**

Vanselow

das Schuhgeschäft,
das mehr als nur Schuhe hat.
Lengede, Bodenstedter Weg 5

Firma **VANSELOW** - SPONSOR der
Volleyball-Abteilung des SV "Grün-Weiß"

HERAUSGEBER: Sportverein "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e.V.

REDAKTION und LAYOUT: Michael Giesemann, Elmweg 3, 3303 Vechelde-Vallstedt
Telefon: 05300/6363 (p) oder 0531/470-2932 (d)

DRUCK: Eigendruck **AUFLAGE:** z. Zt. 600 Exemplare 16 (24) Seiten

ANZEIGENVERWALTUNG: Wilfried Weißer, Lietweg 3, 3303 Vechelde-Alvesse

Telefon: 05300/6638 (p) oder 0531/ 470-2737 (d)





DIE JUGEND-SPORT-
GEMEINSCHAFT
»AUETAL« BERICHTET



E- und F-Jugend im Zeltlager in Dedenhausen

Am 15. Juli, einem Samstag, trafen sich die Spieler der E und F-Jugend um 12.00 Uhr zu einer Fahrt nach Dedenhausen, wo ein Fußballpokalturnier ausgerichtet wurde.

Dort angekommen, wurden unter kräftiger Mithilfe der Kinder zwei grosse Zelte aufgebaut. Zwischenzeitlich musste die Arbeit unterbrochen werden, da die Begrüssung auf dem Programm stand. Dies sorgte ein bisschen für Aufregung, da die Kinder dazu ihre Fußballkleidung anziehen sollten. In den mitgebrachten Taschen wurde das unterste nach oben gekehrt und auf dem Rasen verstreut, da so das Suchen erleichtert wurde.

Nachdem die Begrüssung überstanden und die ersten Kontakte mit den anderen Mannschaften geknüpft waren, begann das Turnier.

Zwischen den Spielen wurden die Schlafstätten, d. h. Luftmatratzen und Schlafsack aufgebaut, sowie die Sachen der

Spieler wieder sortiert. Zu den Spielen nur eins, beide Mannschaften waren nach Abschluß der Turnieres nicht der Letzte in ihrer Gruppe. Es stand zwar das Fußballspielen im Vordergrund, aber die Übernachtung im Zelt war für die Kinder ein einmaliges Erlebnis. Der Tag ging mit einem etwas missglücktem Lagerfeuer, das Holz war durch die regnerischen Tage vorher noch zu nass, offiziell zu Ende. In den Zelten kehrte die Ruhe erst nach Mitternacht ein.



Am Sonntag war das Wecken auf 7.00 Uhr angesetzt. Es gestaltete sich wie vorherzusehen war ein bisschen schwierig, da die Kleinen statt zum Waschen zu gehen lieber noch ein wenig im Schlafsack gekuschelt hätten. Nach dem Frühstück fand gegen 8.00 Uhr ein Feldgottesdienst vor dem Sportheim statt.

W. rupnow

Telefon

05302/2760

Elektromeister

Technischer Kundendienst für Elektrogeräte
Verkauf

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Hildesheimer Straße 24 · 3303 Vechelde

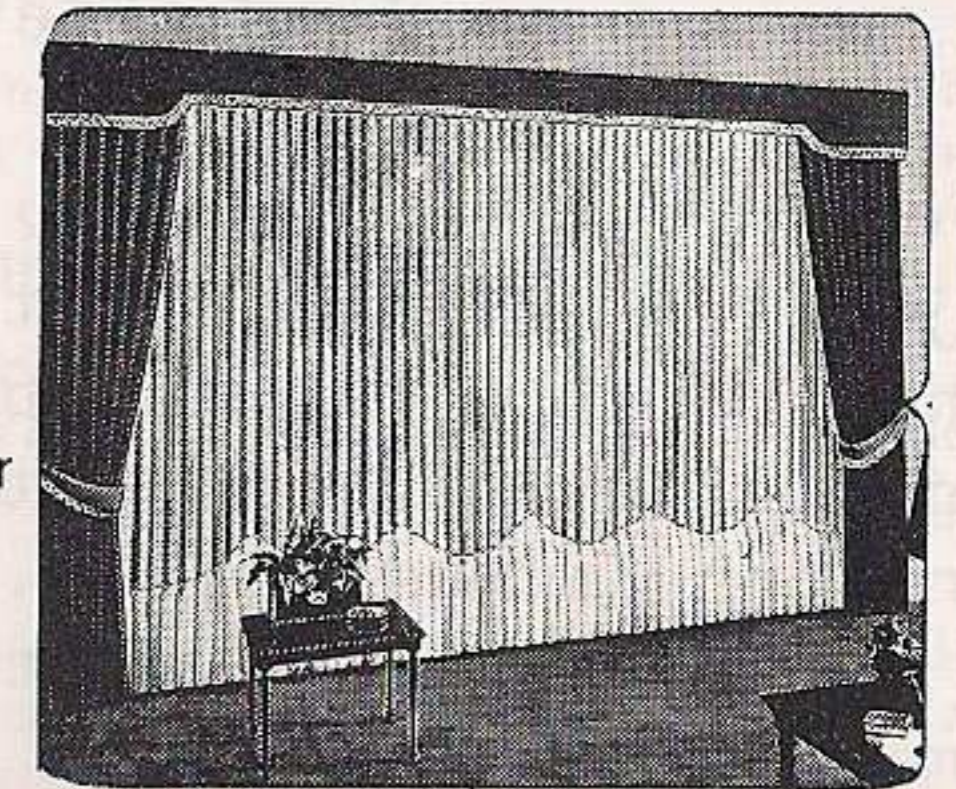
Ihr FACHGESCHÄFT am Ort

**RAUMAUSS-
STATTUNG
LÖHMANN**

Raumausstattermeister

**3303 Vechelde-
Vallstedt**

Tel. 0 53 00/2 63



Anschließend wurde das Turnier vom Vortag fortgesetzt. In der Mittagspause wurde sich mit gegrillten Bratwürsten gestärkt, um anschließend mit dem Abbau der Zelte zu beginnen. Das Zusammenpacken der mitgebrachten Sachen ging deutlich besser als das Auspacken.

Gegen 15.00 Uhr, im Anschluß an die Siegerehrung, - jede Mannschaft bekam einen Pokal - wurde die Heimfahrt angetreten.

Michael Greite



Das Bild zeigt unsere E- und F-Jugend Fußballer mit ihren Betreuern während eines Zeltlagers in Dedenhausen am 15. und 16. Juli 1987.

Foto privat

Das Vallstedt-Lied, Teil II

(gedichtet von HILDEGARD BISCHOF)

Zu jeder Stunde, zu jeder Zeit,
steht der Musikzug Vallstedt bereit,
sorgt für Musik bei jedem Fest,
bringt in Stimmung alle Gäst'.
Die Junggesellschaft steht nicht nach,
sammelt Holz und Ungemach,
und zu jedem Osterfest
sie ein Feuer brennen läßt.

Wer für Kultur was übrig hat,
nicht nur gerne singt im Bad,
sollt' beim Männergesangverein
oder Frauenchor Mitglied sein.
Alle singen aus voller Brust
schöne Lieder nach Herzenslust,
auch für die Gemütlichkeit
ist gesorgt zu jeder Zeit.

Refrain: Beim Volksfest

Im Hintergrund und auch ganz still
die Frauenhilfe arbeiten will,
denn in unserer hektischen Zeit
braucht der Mensch Besinnlichkeit.
Wer im Glauben findet Kraft,
gerne gute Taten schafft,
ist in unserm Dörfelein
ein ganz wichtiger Verein.

Wer ans Häuslebauen sich wagt,
sich mit Gartenarbeit plagt,
kriegt, wenn er es nötig hat,
beim Siedlerbund stets guten Rat.
Wie man Sträucher pflanzt und stutzt,
welchen Dünger man benutzt,
daß der Garten zur Sommerszeit
der schönste ist weit und breit.

Refrain: Beim Volksfest

Hast Du mit der Behörde Streit,
ist der Reichsbund für Dich bereit.
Steht es mit der Rente schlecht,
verhilft er Dir zu Deinem Recht.
Als die Flüchtlinge kamen her,
war für viele der Anfang schwer.
Der Vertriebenenbund entstand,
wo jedermann Hilfe fand.

Einmal im Monat, wie man weiß,
trifft sich Vallstedts Altenkreis.
Dann wird gesungen und gelacht,
frohe Stunden werden verbracht.
Wir hoffen, daß wir bleiben fit,
dann mischen wir eines Tages mit,
denn Frohsinn und Lebensmut
sind im Alter besonders gut.

Refrain: Beim Volksfest

Die Feuerwehr uns allen nützt,
weil sie uns so gut beschützt,
weil sie uns bei Tag und Nacht
behütet und bewacht.
Läuft ein Keller mit Wasser voll,
kommt sie schnell und pumpt wie toll,
und das Löschen geht flott von der Hand,
auch wenn's vorher nicht gebrannt.

Größter Verein ist in unserm Ort
der Verein für vielerlei Sport.
Von kleinsten Kindesbeinen an
man durch die Halle hüpfen kann.
Wem am Fitsein etwas liegt,
wer gern sein Skelett verbiegt,
bei welcher Sportart man auch schwitzt,
der Gesundheit alles nützt.

Refrain: Beim Volksfest

Der Ortsrat ist zwar kein Verein,
doch genannt soll er auch sein,
denn er ist uns Bürgern nah
und für unsere Wünsche da.
Wird das Volksfest hier geplant,
dann der Ortsrat sicher ahnt,
daß man wieder, wie so oft,
einen Zuschuß von ihm erhofft.

Wenn das Schicksal es gut mit uns meint,
uns in 10 Jahren wieder vereint,
und sind wir dann noch gesund,
gibt's zum Feiern einen Grund.
Beim 100. Geburtstagsfest
sehn wir uns wieder, das steht fest,
bis dahin haltet Euch fit,
macht beim Sportverein Vallstedt mit.

Refrain: Beim Volksfest

99 Luftballons...

....und mehr wurden am 31. Mai 1987 anläßlich des diesjährigen Kinderfestes mit einer auf das 90-jährige Vereinsbestehen hinweisenden Postkarte "auf die Reise" geschickt.

Bis Ende August erhielt der Vorstand des SV "Grün-Weiß" von insgesamt sechs Kindern deren gefundene und zurückgeschickte Karten.

Am weitesten flog der Luftballon von Julia EBEL aus Wedtlenstedt, die Antwort aus **Gommern**, südöstlich von Magdeburg gelang, erhielt.

Einige Kilometer vorher landete der Ballon von Maren KIPPER. Ihre Antwort stammt aus **Ampfurth**, nordöstlich von Oschersleben und südwestlich von Magdeburg.

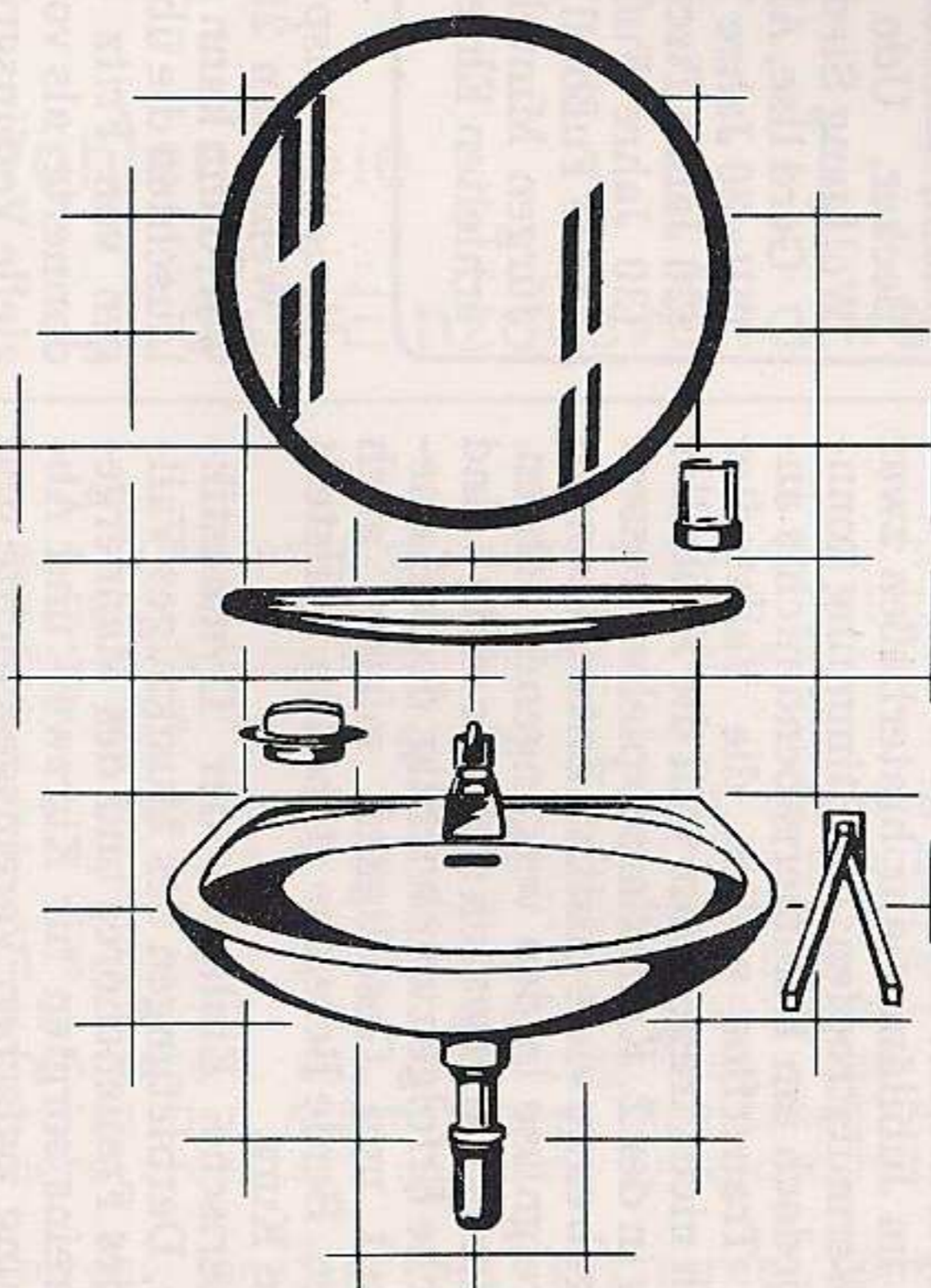
Wiederum südlich von Ampfurth liegt **Klein Oschersleben**; von hier erhielt Eckhardt SÜDMEYER seine Antwortkarte.

Gleich zwei Luftballons landeten in der Nähe von **Osterode/Harz**. Markus SCHOLZ und Torsten PRENZLER waren die Empfänger der Finderpost.

Last not least erhielt Yvonne KRAUSE aus Alvesse ihre Antwortkarte aus **Schöppenstedt** zurückgeschickt.

Siegfried Weis

Wenn es um W A S S E R, G A S und W Ä R M E geht, ...



- Sanitärinstallation
- Heizungsbau
- Bauklempnerei

ELGER

Inh. J. Plagge u. L. Hölemann
Wahler Weg 15

3303 V E C H E L D E

TELEFON:
05302/1610

Trotz des Abstiegs der Fußballer Kameradschaft und Geselligkeit zum Jubiläum:

GW Vallstedt auch im Wandel richtungweisend

Die Fußballsparte ist das Sorgenkind des SG Grün-Weiß Vallstedt. Daran wurde in verschiedenen Festansprachen beim Kommers zum 90. Geburtstag des Vereins immer wieder erinnert. Daß ein Sorgenkind besonderer Fürsorge und Zuwendung bedarf, darin war man sich einig. Und so mangelte es nicht an Trost und guten Wünschen für das nächste Jahrzehnt. Wenn wenigstens ein Teil der Wünsche in Erfüllung geht, können die Grün-Weißen ihre Talfahrt stoppen und hoffnungsfroh in die Zukunft blicken.

Die sportlichen Mißerfolge der Fußballer gerade im Jubiläumsjahr hinterließen zwar einen Wermutstropfen; der Stimmung konnten jedoch am Kommersabend nichts anhaben. Trauerflor wollen die Vallstedter nämlich nicht tragen, nur weil die Fußballer künftig in der 2. Kreisklasse spielen müssen. Dafür gab es zu viele positive Entwicklungen und Ereignisse in den vergangenen Jahren. Außerdem - darin waren sich alle einig - sind sportliche Erfolge zwar wichtig, doch Kameradschaft und Geselligkeit müssen auch stimmen. Beide Bereiche stehen in Vallstedt hoch im Kurs.

Tänzerische Einlagen der Gymnastikgruppe, Darbietungen des Musikzuges Vallstedt, des Frauenchores und des Männergesangsvereins sorgten für Kurzweil und Abwechslung zwischen Vereinsgeschichte und

Ehrungen bei GW:

Die goldene Ehrennadel seines Vereins erhielt Wilhelm Wendehake. Silberne Ehrennadel: Gunda Fuhrmann, Heinrich Giesemann, Hans-Jürgen Heinecke, Hans-Jürgen Mintel, Manfred Plünnecke, Gerd Pfeiffer, Willi Samtleben, Klaus Sonnenberg, Rüdiger Tadewald, Wilfried Weißer, Walter Warnecke, Horst Mohrmann, Reinhold Plünnecke, Hans-Jürgen Becker, Udo Hübner, Bernd Mintel, Wolfgang Siedentop.
Gerd Ilse, Alois Zajon, Fritz Koslowski (alle 30 Jahre Tischtennis), Gerd Pfeiffer (20 Jahre Tischtennis), Hermann Helwes (30 Jahre Fußball), Günter Pangsy (20 Jahre Fußball), Wolfgang Breiler, Hans-Jürgen Mintel (beide 15 Jahre Fußball) erhielten Ehrengaben.

offiziellen Ansprachen.

Wenn man 25 Jahre Vereinsvorsitzender war, dann kann man was erzählen: Gespannt lauschten die über 400 Gäste den Erinnerungen von Fritz Giesemann. Es blitzte und donnerte, als vor neun Jahrzehnten die offizielle Vereinsgründung vollzogen wurde.

Bewegt, wie das Wetter an diesem Tag, gestaltete sich auch die Geschichte des Vereins. In den Anfangsjahren gehörte gar eine Sparte Singen dazu. Erst 1968 machte sich die Schießabteilung selbständig. Gymnastik, Badminton, Tennis, Volleyball kamen in jüngster Zeit zu Fußball, Tischtennis, Leichtathletik hinzu. Der Verein befindet sich in stetiger Weiterentwicklung, was nicht nur das Angebot anbelangt. Auch die Mitgliederzahlen kletterten kontinuierlich nach oben. 1983 wurde das 500. Mitglied aufgenommen. Das sind etwa 45 Prozent der Einwohner, hat Giesemann errechnet.

Einen „Umschlag mit Inhalt für die Jugendarbeit“ überreichte Landrat Otto-Heinz Ohlendorf, der sich in die große Schar der Gratulanten trotz Schützenfestes im heimatischen Ilsede eingereiht hatte.

Bürgermeister Hartmut Marotz würdigte das „zukunftsweisende Verhalten“ des Vereins. GW Vallstedt habe als erster Vechelder Verein eine Tennisabteilung ins Leben gerufen, erinnerte Marotz.

Dank und Anerkennung für Verdienste zum Wohle der Dorfgemeinschaft zollte Ortsbürgermeisterin Barbara Wehsner. Sie überreichte einen Scheck über 1000 Mark trotz „geringer gewordener Ortsratsmittel“.

-sta-

Chronik des Sportvereins wird öffentlich ausgestellt

In mühevoller Arbeit hat unser langjähriger Vorsitzender Fritz Giesemann in den letzten Jahren eine recht umfangreiche Vereinschronik zusammengestellt.

Dieses Werk umfaßt inzwischen mehr als 300 Seiten.

Ein kleiner Auszug dieser Arbeit war bereits in einem ungefähr 20 minütigen Vortrag auf dem diesjährigen Kommers zum 90. Geburtstag des Sportvereins zu hören.

Damit interessierte Vereinsmitglieder einmal die Möglichkeit haben in diese umfangreiche Zusammenstellung über das Vereinsleben einen Einblick zu werfen, wird die Chronik an zwei Abenden im Vereinslokal "Zur Grünen Allee" ausgestellt. Termin sind Dienstag, der 15.09. und Mittwoch, der 23.09. jeweils von 19 - 21.30 Uhr.

Wählen Sie das Einzugsverfahren

Viele Vereinsmitglieder begleichen seit einigen Jahren ihre Beiträge mittels eines Einzugsverfahrens durch den Sportverein.

Diese Art und Weise der Beitragszahlung ist für alle Beteiligten relativ problemlos und einfach. Aber leider konnte sich ein Großteil der Mitglieder bislang immer noch nicht zu dieser Zahlungsweise durchringen, was zur Folge hat, daß der Beitrag der Außenstände inzwischen eine höhere vierstellige Summe erreicht hat.

Unserem langjährigen Kassierer Günther Vornkahl wird die Arbeit auch nicht

gerade erleichtert, oft muß er einige Mitglieder drei- bis viermal aufsuchen, ehe er die Beiträge kassieren kann.

Das muß und braucht nicht zu sein. Daher unser Appell an alle Spartenleiter, dieses Thema in ihren Abteilungen anzusprechen und die Aktiven, die von dieser Art der Zahlungsmöglichkeit bislang noch keinen Gebrauch machen, doch bitten, das Einzugsverfahren zu wählen.

Selbstverständlich richten wir diese Bitte auch an alle passiven Mitglieder. Sollten Sie mit unserem Angebot einer Einzugsermächtigung für den Sportverein nicht einverstanden sein, könnten Sie Ihre Beiträge auch mittels eines Dauerauftrages an den SV GW Vallstedt entrichten.

Beide Varianten würden die Arbeit unserer Kassierer erheblich erleichtern. Vorsorglich ist dieser Ausgabe ein Vordruck zur Einzugsermächtigung beigelegt. Sollten Sie diesen ausgefüllt haben, geben sie ihn bitte bei unserem Kassierer H.-J. Mintel, Am Teiche 14 A in Vallstedt ab.

Der Vorstand



Blumen Basse
seit 1879

Gärtnerei
moderne Floristik
Fleurop-Service
Keramik-Studio

Hildesheimer Straße 26
3303 Vechelde ☎ 05302-1010

**Wir machen mehr
aus Ihren Blumen!**

... denn Tradition
ist uns Verpflichtung.

ERMÄCHTIGUNG
zum Einzug von Forderungen mittels Lastschrift

Hiermit ermächtige ich den SV "Grün-Weiß" Vallstedt widerruflich, die von mir zu entrichtenden Beträge zu Lasten meines

Girokontos Nr.: bei.....BLZ.....
mittels Lastschrift vierteljährlich - halbjährlich - jährlich (Zutreffendes bitte ankreuzen) einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens der Sparkasse oder Bank keine Verpflichtung zur Einlösung.

Anschrift:

Name, Vorname: (Ort, Datum)

Straße, Nr.:

PLZ, Wohnort:

..... (Unterschrift)

Wir weisen unsere Mitglieder besonders darauf hin, daß bei Erteilung der Einzugsermächtigung eventuell bestehende Daueraufträge bei der Bank, Sparkasse oder Postgiroamt storniert werden müssen, um Doppelzahlungen zu vermeiden. Bei unberechtigter Abbuchung von Ihrem Konto kann der abgebuchte Betrag innerhalb von sechs Wochen zurückgefordert werden.




Fleischerei Paul

Inhaber: Heinrich Paul
Bahnhofstraße 15 · Filiale Osterrieche 4
3325 Lengede 4 (Broistedt) · ☎ (0 53 44) 10 31

Fleisch- und Wurstspezialitäten
Wildspezialitäten
Grill- und Partyservice

Seit 1898 im Dienste der Kundschaft

Unsere jüngste Sparte,



die Jazzdance- Gymnastikgruppe, ist auf den beiden oben gezeigten Fotos an einem ihrer wöchentlichen Trainingsabenden zu sehen. Zu den seit April dieses Jahres jeden Mittwoch von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr stattfindenden Übungsstunden nehmen regelmäßig 20 - 25 junge Damen teil. Diese doch recht große Teilnehmerzahl ist sicherlich ein Beweis dafür, daß die Mischung aus Gymnastik und Tanz unter der Leitung von Renate Söns allen Beteiligten sehr viel Spaß macht.

Fotos: privat



Aus der Vereinsfamilie



Gratulation

25 Jahre verheiratet waren am 27. Juli dieses Jahres **Anneliese** und **Hans Langner**. Alles Gute für die nächsten 25 Jahre von der ganzen Vereinsfamilie.

Abmeldungen

Abgemeldet haben sich im letzten Quartal **Christina Kirschke** und **Julia Glogner**.

Neuaufnahmen

Folgende Vereinsmitglieder wurden im selben Zeitraum neu aufgenommen:

Heyne Heide - Marie, Wendehake Ursula, Pohlmann Lydia, Sott Bärbel, Giesemann Sabine alle Gymnasik.
Volk Hilde, Sauermann Holger Tennis.
Schönfeld Wolfgang, Jung Dörte, Kahn Tina alle Badminton.
Breitenstein Detlef, Meister Michael beide Fußball.
Walter Erich passiv.

SCHLUSSTERMIN
für die Dezember-Ausgabe

Anzeigen:

17. November 87

Redaktioneller Teil:

19. November 87

ACHTUNG! ACHTUNG!

Gesucht werden fünf- bis achtjährige Jungen und Mädchen, die Lust am FUSSBALLSPIELEN haben.

Wer Interesse hat, sollte sich bitte mit
MICHAEL GREITE
in Vallstedt unter Tel. 05300/473
in Verbindung setzen.